

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 6/2017

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Stadt Lahr/Schwarzwald am Montag, 10.07.17 Rathaus 2, Großer Sitzungssaal

Dauer der Sitzung: 17:35 Uhr bis 20:20 Uhr

Teilnehmende:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Dr. Müller

SPD:

Stadtrat	Bühler
Stadtrat	Dr. Caroli
Stadträtin	Dreyer
Stadträtin	Frei
Stadtrat	Hirsch
Stadtrat	Dr. John
Stadtrat	Kleinschmidt
Stadtrat	Trahasch

CDU:

Stadtrat	Benz
Stadtrat	Burger
Stadtrat	Dörfler
Stadtrat	Günther
Stadträtin	Rompel
Stadtrat	Schweickhardt
Stadtrat	Straubmüller
Stadtrat	Wille

Freie Wähler:

Stadträtin	Deusch
Stadtrat	Girstl
Stadträtin	Llombart
Stadtrat	Mauch
Stadtrat	Roth
Stadtrat	Wagenmann

Bündnis 90/Die Grünen:

Stadträtin	Granderath
Stadtrat	Täubert
Stadtrat	Vollmer
Stadträtin	Waldmann

FDP:

Stadträtin	Kmitta
Stadtrat	Uffelmann
Stadtrat	Volk

Linke Liste Lahr

Stadträtin	Rehm
Stadträtin	Böhmer

beratendes Mitglied:	Erster Bürgermeister Bürgermeister Ortsvorsteher	Schöneboom Petters Fäßler
entschuldigt fehlen:	Stadtrat	Schwarzwälder
Protokollführung:	Herr	Papke
Zuhörende:	22	

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

I. BEKANNTGABE

Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 19.06.2017 gefassten Beschlüsse

1. Der Gemeinderat hat Herrn Mats Tilebein zum Amtsleiter und Justiziar Rechts- und Ordnungsamt gewählt.
2. Der Gemeinderat hat dem Abschluss eines Vertrages über die Bereitstellung von Mitteln zur Unterhaltung des Flughafens Lahr zugestimmt.
3. Der Gemeinderat hat über die Anmietung von Räumlichkeiten und die Trägerschaft im Zusammenhang mit dem Neubau einer dreieinhalbgruppigen inklusiven Kindertagesstätte in der Kaiserstraße auf dem Areal des ehemaligen Kinos beschlossen.
4. Der Gemeinderat hat über die Auftragserteilung Schülerbeförderung Schuljahr 2017/2018 und 2018/2019 Beschluss gefasst.
5. Der Gemeinderat hat über die Erdgasversorgung der Abnahmestellen der Stadt Lahr, des Alten- und Pflegeheims Spital sowie des Bau- und Gartenbetriebs Lahr beschlossen.
6. Der Gemeinderat hat über die grundsätzliche Teilnahme an einem städtebaulichen Ideenwettbewerb beschlossen.
7. Der Gemeinderat hat über die Veräußerung einer Teilfläche des Flst. Nr. 1377 mit ca. 15.000 m², Fläche gemischter Nutzung, Hans-Inderfurth-Straße, Gewerbegebiet Lan-genwinkel zum Gesamtkaufpreis: von ca. 720.000,- €.Beschluss gefasst.

II. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

1. Resolution zum Erhalt der Klinikapotheke am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim

Oberbürgermeister Dr. Müller verliest zum Thema ein Schreiben der Chefärzte am Klinikum Lahr, die sich ebenfalls für den Erhalt der Klinikapotheke aussprechen.

Beschluss

Die gemeinsame Resolution zum Erhalt der Klinikapotheke am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim wird verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

166/2017 2. Chancengleichheitsplan 2017 - 2022 für die Stadtverwaltung Lahr
1. Erg.
10/102

Frau Bohnet und Frau Martin präsentieren dem Gremium den Chancengleichheitsplan für die Stadtverwaltung Lahr.

Der Gemeinderat beschließt:

Der Chancengleichheitsplan 2017-2022 für die Stadtverwaltung Lahr wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

142/2017 3. Straßenrechtliche Teileinziehung einer Teilfläche der Kreuzstraße
302

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat beschließt, die im beigefügten Plan gekennzeichnete Teilfläche der Kreuzstraße (Flst. Nr. 381) in ihrer Widmung auf die Nutzung durch Fußgänger, Fahrradfahrer und Anlieger- sowie Lieferverkehr zu beschränken und somit straßenrechtlich teileinzuziehen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

120/2017 4. Ermäßigung der Eintrittspreise für die Landesgartenschau 2018 im
50 Rahmen des Lahr-Passes

Der Gemeinderat beschließt:

Lahr-Pass-Inhaber bzw. Lahr-Pass-Haushalte erhalten für den Kauf einer Dauerkarte für die Landesgartenschau 2018 in den unterschiedlichen Vorverkaufsphasen bis 11.04.2017 eine Ermäßigung auf die Eintrittspreise von 50%.

Der LGS Lahr 2018 GmbH werden die Preisnachlässe auf Anforderung über den städtischen Haushalt, FiPo 1.4050.700000, erstattet.

Abstimmungsergebnis:
31 Ja-Stimme(n)
0 Nein-Stimme(n)
1 Enthaltung(en)

144/2017 5. Zuschüsse für Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen
501

Der Gemeinderat beschließt:

Im Wege einer Einzelfallregelung wird durch den Gemeinderat beschlossen, dass alle Lahrer eingetragenen Vereine (e. V.) rückwirkend zum 01.01.2017 die Kosten für die Stellung von Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen als Zuschuss in voller Höhe erhalten.

Zur Bewirtschaftung der Zuschüsse durch die jeweils zuständigen Fachabteilungen werden ab dem Haushaltsjahr 2017 folgende Finanzpositionen neu geschaffen und für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

1.2000.700100 "Zuschüsse an Vereine (BraSiWa)" bew. Stelle: 501

1.5500.700200 "Zuschüsse an Vereine (BraSiWa)" bew. Stelle: 501

1.4000.700100 "Zuschüsse an Vereine (BraSiWa)" bew. Stelle: 502

1.3000.700100 "Zuschüsse an Vereine (BraSiWa)" bew. Stelle: 41

1.0200.700100 Zuschüsse an Vereine (BraSiWa)" bew. Stelle: 101
(bereits eingerichtet)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

160/2017 603	6. Sanierung Storchenturm -Projektmanagementbericht/Abschlussbericht, Juni 2017
-----------------	--

Der Gemeinderat beschließt:

Der Projektmanagementbericht/Abschlussbericht , Stand Juni 2017 zur Sanierung des Storchenturmes wird zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

159/2017 603	7. Stadtgeschichtliches Museum Tonofenfabrik - Projektmanagementbericht Nr. 9, Juni 2017
-----------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

Der Projektmanagementbericht Nr.9, Stand Juni 2017 zum Umbau und Sanierung der ehemaligen Tonofenfabrik zum neuen stadtgeschichtlichen Museum wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

161/2017 603	8. Erweiterung der Otto-Hahn-Realschule zur Ganztagschule -Projektmanagementbericht Nr. 9, Juni 2017
-----------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

Der Projektmanagementbericht Nr.9, Stand Juni 2017 zur Erweiterung der Otto-Hahn-Realschule zur Ganztagschule wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

145/2017 1. Erg. 61	9. Ideenwettbewerb QUARTIER 2020 - Bewerbung für den Ideenwettbewerb - Städtebaulicher Wettbewerb
---------------------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

1. Eine Quartiersentwicklung im Bereich Flugplatzstraße wird als notwendig angesehen. Der Bewerbung für den Ideenwettbewerb QUARTIER 2020 mit diesem Quartier wird zugestimmt.
2. Die Durchführung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs in 2018 wird befürwortet.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

149/2017 1. Erg. 61	10. Teilaufhebung Bebauungsplan AM GIESENBACH, 2. Änderung im Stadtteil Reichenbach - Aufstellungsbeschluss - Beschleunigtes Verfahren - Offenlagebeschluss
---------------------------	--

Stadtrat Kleinschmidt verlässt den Sitzungssaal und nimmt an Beratung und Abstimmung zum Tagesordnungspunkt nicht teil.

Die Teilaufhebung des Bebauungsplans wird im Gremium intensiv diskutiert.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden den Antrag:

„Die ursprüngliche Beschlussempfehlung mit folgendem Wortlaut soll zur Abstimmung gebracht werden:

1. Für den im Übersichtsplan dargestellten Bereich wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der Teilaufhebung des Bebauungsplans AM GIESENBACH, 2. Änderung beschlossen.
2. Dem in der Begründung ausgeführten Teilaufhebungsvorschlag im Bereich des Bebauungsplanes AM GIESENBACH wird grundsätzlich zugestimmt.
3. Das Bebauungsplanverfahren wird gemäß § 13 a Baugesetzbuch im beschleunigten Verfahren durchgeführt.
4. Auf der Grundlage der Begründung wird die Beteiligung der Öff-

fentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt (Offenlage).“

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimme(n)
18 Nein-Stimme(n)
0 Enthaltung(en)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der Gemeinderat beschließt:

1. Für den im Übersichtsplan dargestellten Bereich wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung einer Änderung des Bebauungsplans AM GIESENBACH, 2. Änderung beschlossen.
2. Das Bebauungsplanverfahren wird gemäß § 13 a Baugesetzbuch im beschleunigten Verfahren durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimme(n)
13 Nein-Stimme(n)
0 Enthaltung(en)

175/2017 61	11. Bebauungsplan ALTENBERG, 1. Änderung - Städtebauliches Konzept - Weiteres Vorgehen
----------------	--

Stadträtin Llombart verlässt die Sitzung um 19:50.

Stadtrat Uffelmann verlässt den Sitzungssaal und nimmt an Beratung und Abstimmung zum Tagesordnungspunkt nicht teil.

Im Verlauf der Diskussion wird von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgender Antrag gestellt.

„Beim östlichen Neubau in der Reihe der Denkmale soll auf ein Vollgeschoss verzichtet werden.“

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n)
22 Nein-Stimme(n)
3 Enthaltung(en)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der Gemeinderat beschließt:

1. Als städtebauliches Konzept wird die Variante 5 bestimmt. Dies bedeutet eine Reduktion der Bebauung in der Reihe der Denkmale um ein Geschoss bei 3 von 4 Neubauten bei gleichzeitiger Verbreiterung der außenliegenden Neubauten um jeweils maximal 3 Meter.

2. Das städtebauliche Konzept bildet damit die Grundlage für die Fertigstellung der fachlichen Gutachten. Im September 2017 sollen die Vorlagen zum Entwurf des Bebauungsplanes, zum Gestaltungshandbuch und zum Städtebaulichen Vertrag in den Gremien der Stadt zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

- 22 Ja-Stimme(n)
- 6 Nein-Stimme(n)
- 2 Enthaltung(en)

148/2017 61	12. Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 4. Änderung und Erweiterung - Abwägung zu den Stellungnahmen aus der Offenlage - Satzungsbeschluss
----------------	--

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Abwägung vom 19. Juni 2017 zu den während der Offenlage vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 4. Änderung und Erweiterung wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 4. Änderung und Erweiterung und die hierfür erlassenen örtlichen Bauvorschriften werden in den jeweils beigefügten Fassungen vom 19. Juni 2017 als Satzungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

- 23 Ja-Stimme(n)
- 4 Nein-Stimme(n)
- 3 Enthaltung(en)

181/2017 603	13. Stadthalle Lahr - Foyererweiterung - Vergabe der Rohbauarbeiten
-----------------	--

Der Gemeinderat beschließt:

Die Firma Eichner Baugesellschaft mbH aus Lahr erhält den Auftrag zur Ausführung der Rohbauarbeiten zur Foyererweiterung der Stadthalle Lahr zum

Bruttoangebotspreis in Höhe von 129.728,36 Euro.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

III. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

1. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 19.06.2017

2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Sport am 03.05.2017

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschriften sind genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 17.07.2017

Vorsitzender

Protokollführung

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin